

Zu dem Tagblatt-Artikel

Gefoltert weil er Atheisten nicht als minderwertig betrachtet<

Wie der Nehrener Philosoph VAIHINGER (1852-1933), über den ich zentral forsche, bin ich Agnostiker und damit aus der Sicht aller Gläubigen schlimmer als die Atheisten. Max STEINACHER und Lutz WIESENDT setzten sich v.a. in ihren Samstag-Mahnwachen auf dem Holzmarkt seit langem für den Journalisten BADAWI ein, der u.a. Leute wie mich nicht als minderwertig betrachtet, und dafür zu Gefängnis und 1000 Peitschenhieben verurteilt wurde. Da eine solche Folter kaum zu steigern ist, droht mir als Agnostiker in Saudi-Arabien vermutlich das Schicksal Giordano BRUNOs und anderen Atheisten: die Todesstrafe.

Manche werden den Beschluss deutscher Regierungen, Frauen mit Kopftuch müssten sich vor Gericht entschleiern, als hilflose tit-for-tat-Politik interpretieren, auch wenn man eine solche Entscheidung nicht gleich mit einem entblößten Hintern vergleicht. Als Grund für diesen Beschluss kann man doch kaum die Identifizierung angeben. Es gibt spätestens seit 1968, seitdem ich einen Beitrag dazuleistete, den Vergleich von Stimmen für die Identifizierung zu nutzen, Methoden, die wie der DNA-Test zu zuverlässigen Ergebnissen führen. Ich hoffe, dass die Kripo, die diese Methoden seit fast einem halben Jahrhundert kennt, sie inzwischen so verfeinert hat, dass so etwas weniger als 1 Minute dauert.

Gerd Simon Nehren